

Hinweise zur Datenverarbeitung bei Honorarverträgen für die Kursleitenden der Volkshochschule (VHS) Pankow

(Stand: 16.08.2018)

1. Informationspflicht bei Erhebung personenbezogener Daten

Zur Einhaltung der Informationspflicht gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist die Volkshochschule bei Abschluss eines Honorarvertrages verpflichtet, Ihnen folgende Informationen (u. a. für eine faire und transparente Verarbeitung) zur Verfügung zu stellen.

2. Verantwortlicher gemäß Art 4 Nr. 7 DSGVO

Volkshochschule Pankow
Schulstr. 29, 13187 Berlin

Tel.: 030 90295-1700
Fax: 030 90295-1704
E-Mail: vhs@ba-pankow.berlin.de
Internet: www.vhspankow.de

3. Ansprechpartner für den Datenschutz

Herr Bernburg
Tel.: 030 90295-1722
E-Mail: carsten.bermburg@ba-pankow.berlin.de

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

4.1. Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Namen, Anschrift, Kontaktdaten inkl. E-Mailadresse, Daten zu Ihrer beruflichen Qualifikation, Bank- und Finanzdaten (inkl. Steuernummer), ggf. Sozialversicherungsdaten und Daten zur Arbeitserlaubnis), wenn Sie mit uns einen Honorarvertrag abschließen, und verarbeiten diese Daten automatisiert in unseren Systemen. Wir nutzen Ihre Daten zur Begründung und Durchführung des Honorarvertrags sowie zur Bewerbung und Durchführung des jeweiligen Kurses. Rechtsgrundlage ist hierbei Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der eine Verarbeitung erlaubt, sofern es für die Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen.

Für besondere Kurse, z. B. in der Ausbildung von Kindern, können wir gesetzlich dazu verpflichtet sein, weitere persönliche Angaben zu erheben und zu verarbeiten. Dies ergibt sich aus dem jeweiligen Gesetz.

Darüber hinaus verwenden wir Ihren Namen zum Zweck der Veröffentlichung der Kurs-/Veranstaltungsinformationen.

4.2 Die von Ihnen im Rahmen der Vertragsbegründung abgegebenen Daten werden digitalisiert und in unsere Verarbeitungssysteme eingegeben. Die hierfür verwendete Datenbank wird von der Geschäftsstelle VHS-IT betreut, die organisatorisch der Volkshochschule Neukölln zugeordnet ist. Darüber hinaus nutzt die VHS Pankow die kommunale IT-Struktur der Stadt Berlin bzw. des Bezirksamtes Pankow.

5. Weitergabe Ihrer Daten

Wir geben Ihre Daten nur dann weiter, wenn wir hierzu gesetzlich berechtigt oder verpflichtet sind (z. B. Auftragsverarbeitungsverträge, weitere Rechtmäßigkeiten der Verarbeitung nach Art. 6 DSGVO).

Die Berliner Volkshochschulen führen gemäß § 123 Nr. 7 SchulG Berlin zum Zweck der Erfüllung ihrer Bildungsaufgabe eine gemeinsame Kursdatenbank (inkl. Kursleiterdatenbank), um die bezirksübergreifende Teilnahme an Kursen zu ermöglichen und die Verwaltungsprozesse effizient zu gestalten.

Ferner können kursbezogene Daten inklusive Namen und Qualifikation an zentrale Kursdatenbanken von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, BAMF) weitergegeben werden. Dies geschieht entweder auf gesetzlicher Grundlage oder in unserem berechtigten Interesse, um Dritten die Möglichkeit zu geben, sich über unser Kursangebot zu informieren sowie die Kurse optimal auszulasten.

Wir veröffentlichen Ihren Namen zur Bewerbung des Kursangebotes in unseren Print- und Online-Medien.

6. Speicherdauer und Löschung

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten gemäß der Landeshaushaltsordnung (LHO) Berlin zwischen 6 und 10 Jahren aufbewahrt. Ihre Daten werden für andere Verarbeitungen gesperrt, es sei denn, es liegt eine anderweitige Berechtigung im Sinne des Art. 6 DSGVO vor (z. B. Ihre Einwilligung, Ihre Daten in unserer Dozentendatenbank zu speichern).

7. Ihre Rechte

7.1 Sie haben das Recht, kostenfrei Auskunft über Ihre bei der VHS Pankow gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Wenden Sie sich hierzu bitte per E-Mail an unseren Ansprechpartner für den Datenschutz (siehe unter 3.).

Ferner können Sie den Datenverarbeitungen **widersprechen** und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen.

7.2 Sie haben zudem das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren (z. B. wenn Sie davon ausgehen, dass diese ohne ausreichende rechtliche Grundlage erfolgt).

Wenden Sie sich hierzu bitte an:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, Telefon: 030/138 89-0, Telefax: 030/215 50 50, E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de